

A woman with blonde hair, wearing a red dress, is lying on a white fur rug on a wooden floor. She is resting her head on her hand and has her eyes closed. The background is a white paneled wall.

LAMMFELL
PFLEGE

INHALTSVERZEICHNIS

PFLEGEANLEITUNG	01
ALLGEMEINE PFLEGETIPPS	02 - 03
GERÜCHE ENTFERNEN	04 - 05
LAMMFELLWÄSCHE	06
FLECKENENTFERNUNG	07 - 11
TROCKNEN EINES LAMMFELLS	12
BEI WEITEREN FRAGEN	13

01

PFLEGEANLEITUNG

Bei der Pflege von Lammfellen und Schaffellen gibt es mehrere Aspekte, die beachtet werden sollten. Generell gilt für alle Felle, dass nur wenig Pflege nötig ist. Durch das natürliche Lanolin (Wollfett) eines Lammfells oder Schaf-fells bleibt dieses ohne weitere Pflege sauber.



ALLGEMEINE PFLEGETIPPS

Für alle Felle gilt: regelmäßiges Aufschütteln. Dadurch behalten Felle die lockere und flauschige Optik und Staub wird entfernt. Lammfelle, Schaffelle und Ziegenfelle sollten mindestens einmal pro Woche kräftig aufgeschüttelt werden. Wenn Sie häufig auf Ihrem Fell sitzen, empfehlen wir dies sogar häufiger zu tun. Rentierfelle dagegen sollten nicht so häufig aufgeschüttelt werden, einmal im Monat reicht aus. Rentierfelle sollten nur zur Dekoration verwendet werden, da die Haare bei Temperaturunterschieden oder unter Druck schnell ausfallen. Deshalb genügt es, das Fell einmal monatlich auszusütteln.

Lammfelle, Schaffelle und auch Ziegenfell mit glattem Haar sollten gelegentlich gebürstet werden. Auch hier kommt es darauf an, wie häufig man auf dem Fell sitzt oder liegt. Durch den Druck, der beim darauf Sitzen auf die Haare eines Fells ausgeübt wird, werden die Haare ineinander gedrückt und das Fell bekommt eine verfilzte Optik. Mit einer Fellbürste können Sie Haare leicht wieder voneinander trennen.

Gehen Sie mit der Bürste durch das ganze Fell und besonders über die Stellen, die etwas verfilzt aussehen. Es immer ein paar Haare in der Bürste hängen bleiben, dies ist aber kein Grund zur Sorge.

Wir empfehlen, ein Fell bei weniger Benutzung etwa einmal monatlich zu bürsten, bei täglichem darauf Sitzen alle zwei Wochen oder gar jede Woche. Gehen Sie dabei ruhig nach Ihrem Gefühl und bürsten Sie das Fell, wenn Sie meinen, dass es dem Fell guttun würde.

Tipps für Lammfelle mit glatten Haaren:

- * Einmal pro Woche aufschütteln
- * Regelmäßig bürsten

ALLGEMEINE PFLEGETIPPS

Lockige Felle sollten nicht gebürstet werden, da so die natürlichen Locken herausgebürstet werden können. Häufiges Ausschütteln ist die beste Methode, ein lockiges Fell zu pflegen. Falls Sie bemerken, dass die Locken mit der Zeit verschwinden, können Sie diese mit folgendem Trick wiederherstellen:

Feuchten Sie Ihre Hände leicht an, greifen Sie in das Fell und ballen Sie eine Faust. Wiederholen Sie dies für das ganze Fell und schütteln Sie das Fell danach kräftig aus. Beim Trocknen bilden sich die Locken des Fells wieder. Achten Sie darauf, dass Ihre Hände nicht zu nass sind und dass die Lederseite des Fells trocken bleibt.

Tipps für Lammfelle mit Locken:

- * Einmal pro Woche aufschütteln
- * Nicht bürsten
- * Locken mit feuchten Händen wiederherstellen



GERÜCHE ENTFERNEN

Verschiedene Lammfelle und Schaffelle können unterschiedliche natürliche oder synthetische Gerüche haben. Manche Felle riechen durch die Gerbung, manche haben einen natürlichen Tiergeruch und andere Felle bekommen einen muffigen Geruch, da sie lange in einem Keller oder Dachboden gelegen haben. Der einfachste Trick, um Gerüche zu vermindern oder zu entfernen, ist das Fell auszulüften. Dies kann gerne draußen gemacht werden, auch über Nacht. Sie sollten aber dafür sorgen, dass das Fell nicht nass wird, also sollte es unter einem Dach hängen. Auch eine Garage ist ein idealer Platz zum Auslüften eines Fells.

Durch das Auslüften nimmt der Geruch des Fells ab, verschwindet aber nicht sofort komplett. Je nachdem wie das Fell riecht, verschwindet der Geruch von allein. Ein seifiger oder auch leicht künstlicher Geruch entsteht durch die Gerbung des Fells. Dieser verschwindet innerhalb von ein bis zwei Wochen von selbst und das Fell nimmt den Geruch der Wohnung an. Besonders neue Felle, die mit der Post verschickt wurden, haben meistens einen etwas stärkeren Geruch, wenn diese aus dem Paket genommen werden.

Dies liegt daran, dass die Felle über mehrere Tage eng verpackt gelegen haben. Nachdem Sie ein Fell auspacken, sollten Sie es kräftig aufschütteln und kurz auslüften, dann verfliegt der Geruch von allein. Felle, die stark nach Tier riechen, behalten diesen Geruch meistens über deutlich längere Zeit als Felle, die nach der Gerbung riechen. Hier ist Auslüften zwar auch notwendig, allerdings bleibt deutlich mehr Geruch nach dem Auslüften hängen. Hier können folgende zwei Tricks bemüht werden, um den Geruch zu vermindern.

Bei Minusgraden kann das Fell für etwa eine Minute mit der Fellseite nach unten auf Schnee gelegt werden. Danach sollte das Fell kräftig ausgeschüttelt werden, um alle Schneereste aus dem Fell zu entfernen. Sorgen Sie dafür, dass die Lederseite nicht nass wird. Die Kälte hilft dabei, Geruchsstoffe zu neutralisieren. Sie können das Fell auch in eine Plastiktüte verpacken und diese über Nacht im Gefrierschrank einfrieren. Sorgen Sie dafür, dass das Fell nicht zu eng gerollt oder gefaltet ist und dass die Tüte gut verschlossen ist. Schütteln Sie das Fell danach kräftig aus.

GERÜCHE ENTFERNEN

Wir empfehlen nicht, chemische Mittel auf ein Fell zu sprühen. Manche Chemikalien könnten mit dem Fell reagieren und so das Fell beschädigen. Auch starke Parfüme oder Duftsprays sollten vermieden werden, da diese mit dem Geruch des Fells zusammen eine besonders unangenehme Geruchskombination bilden können. Außerdem kann ein starker Duftspray- oder Parfümgeruch über längere Zeit sehr penetrant werden. Falls Sie bemerken, dass keine dieser Methoden hilft, gibt es die Möglichkeit, ein Fell in der Maschine zu waschen oder professionell reinigen zu lassen. Lesen Sie dazu aber erst unsere Empfehlungen zur Fellwäsche in der Waschmaschine.



LAMMFELLWÄSCHE

Manche Felle können in der Waschmaschine gewaschen werden. Dabei kommt es darauf an, wie das Fell gegerbt wurde. Ein mit Salzen gegerbtes Fell ist zum Beispiel nicht für die Wäsche in der Waschmaschine geeignet, da die Salze herausgespült werden und so das Leder zerstört wird. Medizinisch gegerbte Felle dagegen können in der Maschine gewaschen werden.

Wir empfehlen Ihnen immer, zuerst den Verkäufer des Fells zu kontaktieren, bevor Sie Ihr Fell in der Waschmaschine waschen. Dort sollten alle Nachfragen direkt beantwortet werden können und Sie können sicherstellen, dass Ihr Fell auch wirklich für die Wäsche in der Waschmaschine geeignet ist.

Obwohl manche Felle so gewaschen werden können, empfehlen wir dies nur als letzten Ausweg. Die Lederseite jedes Fells wird nach einer Wäsche hart und das Fell verfilzt. Durch Bürsten kann dies leicht korrigiert werden, aber das Fell wird nicht wieder so flauschig wie vor der Wäsche. Versuchen Sie stattdessen, Flecken oder Verunreinigungen ohne eine Wäsche in der Waschmaschine zu entfernen.



FLECKENENTFERNUNG

Bei Flecken auf einem Lammfell sollte schnell gehandelt werden. Neben schnellem Abtupfen gibt es mehrere weitere Schritte, denen man folgen kann, um verschiedene Flecken zu entfernen. Wie genau Sie welche Flecken entfernen, lesen Sie hier.

Bei der Entfernung von Flecken aus einem Fell gilt immer folgendes: Der Fleck sollte so schnell wie möglich mit einem trockenen und sauberen Tuch oder Küchenpapier abgetupft werden, damit die Flüssigkeit nicht auf das Leder durchsickert. Wenn möglich sollte das Fell auch sofort mit der Fellseite nach unten gehalten werden, damit das Leder so trocken wie möglich bleibt. Ideal ist hier zum Beispiel ein Wäscheständer, auf den das Fell schnell mit der Fellseite nach unten gelegt werden kann. Das Fell aber schnell umzudrehen und es so zu halten, damit die Flüssigkeit nicht durchsickert, sollte aber genug sein. Danach können Sie sich direkt daranmachen, den Fleck zu entfernen.

Auf den folgenden Seiten lesen Sie, wie Sie unterschiedliche Flecken aus Ihrem Fell entfernen können.

SCHOKOLADE ODER MATSCH

Legen Sie das Fell mit der Fellseite nach unten auf einen Wäscheständer und lassen Sie den Fleck trocknen. Bürsten Sie den trocknen Fleck mit einer Fellbürste aus dem Fell heraus.

Falls nach mehrmaligem Bürsten noch Rückstände vorhanden sind, tauchen Sie ein sauberes Tuch in lauwarmes Wasser, wringen Sie es aus und tupfen Sie damit den Fleck ab. Lassen Sie den Fleck erneut auf einem Wäscheständer trocknen und bürsten Sie den trockenen Fleck aus dem Fell heraus.

08

FLECKENENTFERNUNG

LIMONADE, BIER ODER HOCHPROZENTIGE GETRANKE

Tauchen Sie ein sauberes Tuch in lau-warmes Wasser, wringen Sie es aus, und tupfen Sie mit dem Tuch den Fleck ab. Danach wiederholen Sie den Vorgang mit einem sauberen, trockenen Tuch. Mischen Sie einen Teelöffel Lammfell-Waschmittel mit einem halben Liter warmem Wasser und schäumen Sie die Mischung (zum Beispiel mit einer Gabel) auf. Geben Sie den Schaum auf den Fleck und massieren Sie diesen in den Fleck ein. Tupfen Sie danach den Fleck erst mit einem feuchten und danach mit einem trockenen Tuch ab. Falls nötig, wiederholen Sie den Vorgang mehrere Male. Bürsten Sie das Fell nach dem Trocknen mit einer Fellbürste gut durch.

KAFFEE, WEIN ODER BLUT

Tauchen Sie ein sauberes Tuch in lau-warmes Wasser, wringen Sie es aus, und tupfen Sie mit dem Tuch den Fleck ab. Danach wiederholen Sie den Vorgang mit einem sauberen, trockenen Tuch. Mischen Sie einen Esslöffel Lammfell-Waschmittel mit einem Esslöffel Essig und einem halben Liter lauwarmem Wasser. Geben Sie die Mischung vorsichtig mit einem Tuch auf das Fell und reiben Sie den Fleck heraus. Waschen Sie danach die Mischung mit einem feuchten Tuch heraus und trocknen Sie den Fleck mit einem trockenen, sauberen Tuch ab. Falls nötig, wiederholen Sie den Vorgang mehrere Male. Bürsten Sie das Fell nach dem Trocknen mit einer Fellbürste gut durch.



09

FLECKENENTFERNUNG

KERZENWACHS

Legen Sie Löschpapier auf den Fleck und gehen Sie vorsichtig mit dem Bügeleisen darüber. Erhitzen Sie das Bügeleisen nicht zu stark und bügeln Sie solange über das Papier, bis das Kerzenwachs komplett vom Löschpapier aufgesaugt wurde. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn nötig, mehrere Male und bürsten Sie das Fell danach mit einer Fellbürste.

KAUGUMMI

Kaugummi kann meistens nicht direkt entfernt werden. Entfernen Sie so viel Kaugummi wie möglich direkt, indem Sie es auf dem Fell herauspflücken. Frieren Sie danach das Fell über Nacht in einer Plastiktüte gut verpackt im Gefrierschrank ein. Am nächsten Tag kann das verhärtete Kaugummi mit der Hand oder mit einer Lammfellbürste entfernt werden.



NATURES
COLLECTION

FLECKENENTFERNUNG

ÖL, BUTTER ODER ANDERE FETTSORTEN

Legen Sie Löschpapier auf den Fleck und gehen Sie vorsichtig mit dem Bügeleisen darüber. Erhitzen Sie das Bügeleisen nicht zu stark und bügeln Sie solange über das Papier, bis das Fett komplett vom Löschpapier ausgesaugt wurde. Aus der Lederrückseite können Sie den frischen Fettfleck mit Trocken-shampoo entfernen. Besprühen Sie den Fleck mit dem Shampoo und lassen Sie es einwirken. Bürsten Sie das Shampoo danach vorsichtig von der Lederseite ab.

ERBROCHENES

Entfernen Sie direkt alle Rückstände, so weit möglich, mit einem sauberen, trock-enen Tuch. Tauchen Sie danach ein sau-beres Tuch in lauwarmes Wasser, wringen Sie es aus, und tupfen Sie mit dem Tuch den Fleck ab. Danach wiederholen Sie den Vorgang mit einem sauberen, trock-enen Tuch. Mischen Sie einen Esslöffel Lammfell-Waschmittel mit einem Esslöffel Essig und einem halben Liter lauwarmem Wasser.

Geben Sie die Mischung vorsichtig mit einem Tuch auf das Fell und reiben Sie den Fleck heraus. Waschen Sie danach die Mischung mit einem feuchten Tuch heraus und trocknen Sie den Fleck mit einem trocknen, sauberen Tuch ab. Falls nötig, wiederholen Sie den Vorgang mehrere Male. Bürsten Sie das Fell nach dem Trock-nen mit einer Fellbürste gut durch.

FLECKENENTFERNUNG

BKEICHMITTEL, CHLOR ODER URIN

Tauchen Sie ein sauberes Tuch in lau-warmes Wasser, wringen Sie es aus, und tupfen Sie mit dem Tuch den Fleck ab. Danach wiederholen Sie den Vorgang mit einem sauberen, trockenen Tuch. Danach sollten Sie bei solchen Flecken allerdings professionelle Hilfe aufsuchen, da herkömmliche Hausmittel nicht unbedingt helfen oder solche aggressiven Flecken ausreichend ent-fernen können.

Kontaktieren Sie Wäschereien in Ihrer Nähe und fragen Sie immer nach, ob diese Erfahrung mit der Reinigung von Fel-len haben.

EINGETROCKNETE WEIN-ODER KAFFEEFLECKEN ODER TROCKENES BLUT

Sehr kleine und oberflächliche, eingetrock-nete Flecken können mit einer Lammfellbürste herausgebürstet werden. Falls diese aber tiefer eingesickert sind und größere Stellen des Fells bedecken, empfehlen wir das Fell profession-ell reinigen zu lassen.

EINGETROCKNETE FLETTFLECKEN

oder alte Urinflecken Wir empfehlen bei dieser Art von Fleck, das Fell profession-ell reinigen zu lassen.



12

TROCKNEN EINES LAMMFELLS

Egal was auf Ihrem Fell angegeben ist, trocknen Sie Ihr Fell nie im Wäschetrockner. Dies trocknet das Leder aus und beschädigt so das Fell. Falls Sie Ihr Fell in der Waschmaschine waschen, empfehlen wir den Schleudergang zu benutzen, um bereits einen Großteil des Wassers zu entfernen. Schütteln Sie das Fell danach zusätzlich kräftig aus. Zum Trocknen legen Sie das Fell mit der Fellseite nach unten auf einen Wäscheständer.

Das Bürsten sorgt dafür, dass sich die Haare, die bei der Wäsche verfilzen, wieder etwas voneinander lösen. Erst wenn das Fell komplett trocken ist, kann es wieder auf dem Sofa, Stuhl, Fußboden oder an einem anderen Ort verwendet werden

Trocknen eines Lammfells

- * Nicht im Trockner trocknen
- * Bei Maschinenwäsche Schleudergang benutzen
- * Mit Fellseite nach unten trocknen
- * In Form ziehen und bürsten

Stellen Sie den Wäscheständer in einen gut durchlüfteten Raum und vermeiden Sie direktes Sonnenlicht. Vermeiden Sie auch direkte Hitze, zum Beispiel durch einen Heizkörper oder einen Föhn. Es dauert meistens mehrere Tage bis ein Fell komplett trocken ist. Um das Leder, das nach jeder Wäsche in der Waschmaschine verhärtet, etwas zu strecken und das Fell in Form zu bringen, sollte das Fell einmal täglich in Form gezogen werden. Am einfachsten ist dies zu zweit. Falls es sich um ein Fell mit glattem Haar handelt, sollte das Fell vorsichtig durchgebürstet werden, wenn es noch leicht feucht ist. Bürste Sie das Fell auch, nachdem es komplett getrocknet ist.

13

BEI WEITEREN FRAGEN

WE ARE HERE FOR YOU

Haben Sie noch Fragen zur Pflege Ihres Fells?

Sie finden noch viele weitere Informationen zu Fellen, Pflege und Einrichtung auf unserem Blog unter: <https://naturescollection.eu/blogs/news/sheepskin-care>



